

TEXTSTELLEN

1.Joh. 4,16  
 Phil. 2,6-8  
 Röm. 5,8  
 Joh. 10,18

**Den Schalter umlegen: Teil 1 – Du entscheidest**

Täglich legen wir unzählige Schalter um: den Lichtschalter, die Kaffeemaschine, den Wasserkocher, Schalter im Auto oder am Fahrrad. Wir wollen uns die nächsten Wochen damit beschäftigen, was passiert, wenn wir den Schalter mit Jesus umlegen. Wenn es nicht bei „vielleicht“ oder „ein bisschen“ bleibt, sondern ein volles „Ja“ zu Jesus und dem Leben mit ihm ist.

*„Wir haben erkannt, dass Gott uns liebt, und haben dieser Liebe unser ganzes Vertrauen geschenkt.“ – 1.Joh. 4,16*

Gott liebt uns aus ganzem Herzen, mit voller Hingabe, jetzt und für immer. **Sein Herz schlägt für dich!** Gott wurde Mensch in Jesus und liebte jeden Menschen: die Obersten und die Untersten der Gesellschaft. Die Reichen und die Armen, die Hoffnungsvollen und Verzweifelten, die Zweifler und Selbstgerechten, die Gläubigen und Ungläubigen. Und egal wie du gerade deinen Beziehungsstatus mit Gott nennen würdest...**Gottes Herz schlägt für dich!**

Woran erkennt man aber wirkliche Liebe?

**1. Der Preis wird für dich gezahlt.**

In einer guten Beziehung gibt es ein Geben und ein Nehmen. Es geht darum, nicht an allem festzuhalten, was man möchte, sondern auch bereit zu sein, etwas aufzugeben. Genau das hat Jesus getan, wie wir in Phil. 2,6-8 lesen. Er gab nicht nur die Ewigkeit auf, sondern auch sein Leben, damit wir leben können und Gemeinschaft mit Gott genießen dürfen.

**2. Du musst es dir nicht verdienen.**

In unserer heutigen Gesellschaft ist es nicht üblich, etwas ohne Gegenleistung zu bekommen. Alles muss man sich verdienen: seinen Wert, die Anerkennung der eigenen Leistungen oder sogar der eigenen Person. Nichts gibt es umsonst. Aber bei Gott müssen wir uns nichts verdienen, es gibt kein Vorstellungsgespräch bei ihm, ob du würdig bist, sein Kind zu sein. **Du bist ein geliebtes Kind Gottes, ohne etwas zu tun.** Wir haben es nicht verdient...und dürfen es trotzdem annehmen.

**3. Es wird keine Gegenleistung von dir erwartet.**

„Niemand kann mir mein Leben nehmen. Ich gebe es freiwillig hin“ steht in Joh. 10,18. Jesus hat sein Leben hingegeben, weil er dich liebt, nicht weil er etwas zurück erwartet. Er freut sich, wenn wir ihm auch unsere Liebe zeigen, aber das war nicht der Grund, warum er alles aufgegeben hat. Seine Liebe zu dir war der Antreiber. **Denn sein Herz schlägt für dich.**

**HERZENSMENSCH  
 FÜR DEN ICH BETEN MÖCHTE:**

TERMINE

**GESPRÄCHSSTOFF**

*Einstieg:* Wo hast du innerlich schon mal einen Schalter umgelegt?

1. Wann hast du „den Schalter umgelegt“ bei einem Leben mit Jesus?
2. Was hat dich in dem Moment/ den Momenten dazu bewegt?
3. Woran machst du fest, dass Gott dich liebt?
4. Welche der 3 Punkte bewegt dich am meisten und warum?
5. Gott erwartet keine Gegenleistung, und doch können wir ihm unsere Liebe zeigen: Wie machst du das? Was fördert deine Beziehung mit Jesus?